

Zeitung für Hamme

Verlagspreis:
Die „Zeitung für Hamme“
kosta 12 Pfennig. Bei
Abnahme von 10 Exemplaren
10 Pfennig, 25 Exemplaren
8 Pfennig, 50 Exemplaren
6 Pfennig, 100 Exemplaren
4 Pfennig, 200 Exemplaren
3 Pfennig, 500 Exemplaren
2 Pfennig, 1000 Exemplaren
1 Pfennig, 2000 Exemplaren
500 Exemplaren
1 Pfennig

Antikares-Veröffentlichungs-Bureau
Verlagsgesellschaft Hamme
Hammeler-Anzeiger für den Kreis



Handen Majestät und den Könighen
sowie die angrenzenden Provinzen
Volkskommission und die benachbarten Städte.

Die in die Reichsliste gesetzlich 3. Reformation. Gommern. 2. Ausgabe. 1877. von F. W. Reformation. Gommern.

187

Samstag den 27. Oktober 1877

Samstag den 27. Oktober 1877

38

Hochspannung.

Der Kaiser ist von seiner Balkanreise zurückgekehrt, und alles erwartet in nicht zu langer Zeit die Lösung der inneren Krise. Der Reichstagspräsident Dr. Michaelis hatte sich zwar vor einiger Zeit in die besetzten Gebiete des Südens begeben, und viele wollten daraus den Schluss ziehen, daß er vorläufig noch nicht daran denkt, sein Amt niederzulegen. In der Presse, namentlich in der Berliner, ist es jedoch anders bemerkt. Es wird im Gegenteil von dem baldigen Rücktritt des Kaisers wie von einer schon vollendeten Tatsache gesprochen. Der Reichstag hat es zwar nicht für nötig gefunden, die von ihm herabgesetzene Krone noch selbst im Plenum zu erheben, sondern ist in die Ferien gegangen. Man kann daraus schließen, daß damals die Parteien noch nicht wußten, wie man am besten aus dem Wirrwarr herauskommen würde. Dazu kommt der Umstand, daß die feierliche Nationalfeierlichkeiten nicht ohne weiteres stattfinden konnten. Jetzt finden im Reichstagsgebäude tageweise interparteiliche Besprechungen statt, zu denen Vertreter aller Parteien, der Reichstagspräsident, die Sozialdemokraten und die beiden Nationalen liberalen Dr. Siegelmann und Dr. Jura hinangezogen worden sind. Wie wird man vorderehand nicht erfahren, da so beizuhilfen worden sein soll, die Verhandlungen nach Möglichkeit zu beendigen. Nur etwas vorläufiger: es soll sich bisher noch keine Einigkeit in der Beurteilung der gegenwärtigen unheilbaren Lage ergeben haben. Aber die Mittel zur Beendigung des Reichstags sind insofern vorläufig noch ungewisser als bisher.

So viel ist jedoch wohl sicher, daß die Kaiserkrone seit dem 2. März Dr. Michaelis nicht fehlen wird. Und während Neben ihm doch liegt selbst die Krone, die unheimliche Würde seines Amtes abzugeben, die sich vorher zu leisten für eine Beendigung der Reichstagsarbeit im Reichstag haben. Es ist nicht zu verwundern, daß bei jeder dieser Verhandlungen alle Parteien sich bemühen, die Krone des Kaisers nicht nach dem Osten die Verantwortung zu übertragen, sondern die Verantwortung zu übernehmen. Die Krone des Kaisers nicht nach dem Osten die Verantwortung zu übertragen, sondern die Verantwortung zu übernehmen. Die Krone des Kaisers nicht nach dem Osten die Verantwortung zu übertragen, sondern die Verantwortung zu übernehmen.

+ Militärische Kriegsberichte.

Deutsche Berichte.
Berlin, 26. 10. 17. abends.
Die Tränkungsarmee in Flandern hat bis auf geringen Gefändegewinn des Feindes bei Velodae (nördlich von Langemarck) geschwiegt; auch an der Straße Reims-Bernard hat ein starker englischer Angriff nichts gewonnen.

Währendlich von Soissons hat sich die Militärleistung nach vorübergehendem Nachlassen am Morgen wieder zu voller Höhe gesteigert.
Die Gesamtbatterie der Operationen gegen die Inseln im Rigischen Meerbusen beträgt:
20 130 Schiffe, über 100 Geschütze, davon 47 schwere Schiffe, 1300 Mann, 1300 Geschütze, gegen 2000 Pferde, 3000 Mann, 10 Flugzeuge, 3 Landstücken mit 365 000 Kubel, große Vorräte an Versorgungsmitteln und Kriegsgüter.

Zwischen Ostsee und Schwarzen Meerem ist nichts zu größeren Kampfhandlungen.
Kriegsbesuche Front.
Bei Regenwetter ließ vormittags durchweg die Geschwindigkeit nach; abends nahm sie bei Klarheit, im Cerna-See und vom Ufer des Barbor bis zum Dajran-See wieder an Heftigkeit zu.
Der Erste Generalquartiermeister
Bundorf. (28. 10. 17.)

Verchiedene Kriegsnachrichten.

+ Der englische Monitor bei Danischen gefangen.
Berlin, 22. Oktober nachts. Der in der Nacht vom 18. zum 19. d. Mts. auf Danischer Rede torpedierte englische Monitor ist, wie aus später eingelaufenen Meldungen der beteiligten Streitkräfte hervorgeht, durch den Angriff unserer Torpedoboots zum Sinken gebracht worden. (28. 10. 17.)

+ Aufhebung der Anklage auf ein deutsches Minierschiff.
Berlin, 22. Oktober nachts. Die am 14. d. Mts. gemeldete Torpedierung eines Minierschiffes der „Margraf-Klasse“ und eines Transportschiffes durch ein englisches Unterseeboot ist erfinden. Der erwähnte Angriff ist an Bord der deutschen Minierschiffe sehr wohl bemerkt worden. Die beiden ergriffenen Torpedos sind aber vorbeigegangen. (28. 10. 17.)

+ Unter U-Boottzug.
Das September-Ergebnis. Berlin, 22. Oktober nachts. Durch kriegerische Maßnahmen der Mittelmächte sind im Monat September insgesamt 872 000 B. A. Z. des für unsere Feinde nutzbar gemachten per se nicht worden. Damit erhöht sich die bis herigen Ergebnisse des uneingeschränkten U-Boottzuges auf 6 975 000 B. A. Z.

Der Chef des Admiralfiskus der Marine. (28. 10. 17.)
Berlin, 22. Oktober nachts. Auf dem nördlichen Kreise der U-Boote wurden durch die Tätigkeit unserer U-Boote wiederum 15 000 B. A. Z. vertrieben.

Unter den wichtigsten Schiffen befinden sich ein bewaffneter, angehend mit Erz beladener Dampfer, ferner die englischen Schoner „Halcyon“ (mit Kohlenladung) und „Jespar“ (mit Holzladung nach Dieppe). Eines unserer Unterseeboote hatte im englischen Kanal ein Boot gesichtet mit einer U-Boote falls in Gefahr eines verfehlten bewaffneten Dreimastschoners, in dessen Verlauf der Segler zwei Treffer erhielt, einen durch die Lateloge, einen zweiten in der Schiffsrampe.

Der Chef des Admiralfiskus der Marine. (28. 10. 17.)
Der „Holländer“ „Manasbode“ vom 28. Oktober bringt eine Bitte von 12 „deutschen“ bzw. geländerten Feindflotten und von 2 neutralen Schiffen verschiedener Größe. Aus Amsterdam wird berichtet, daß dieser Tage fünf niederländische Dampfer, die in einem Gefolge nach England hätte fahren sollen, um Kohlen zu holen, wegen Verfehlung des Dampfers „Larkspur“ wieder in den deutschen Hafen zurückgeführt seien.

Deutsches Reich.

+ Sol und Gesellschaft.
Berlin, 22. Oktober. Seine Majestät der Kaiser ist gestern abend im Neuen Palais eingetroffen. Vor der Ankunft hörte der Kaiser im Zuge der Vorträge der Oberen des Reichsministeriums und des Marinekabinetts. Seine Majestät Seine Majestät des Generaladjutanten. (28. 10. 17.)

Prinz Louis Ferdinand von Preußen, der zweitälteste Sohn unseres Kronprinzenpaars, ist als Leutnant im 1. Garde-Regiment a. F. mit einem Patent vom 9. November, an welchem Tage der Prinz sein 10. Lebensjahr vollendet, ernannt worden. (28. 10. 17.)

Der neue Staatssekretär des Reichsministeriums v. Waldow wird zuerst in München, um sich dem König Ludwig vorzustellen.

+ Herr und Hofe.
Die Konteradmiral v. Schmidt v. Schindl und Hofmann sind zu Viziratsminister die Kommissar zur See Heuler (Karl), Deurer (Gustav), Dahn (Walter) und Seid (Konstantin) sind zu Konteradmiral befördert worden; Konteradmiral Bogas hat den Charakter als Vizeadmiral erhalten.

+ Neue Oberpräsidenten.
Berlin, 28. Oktober. Es bestätigt sich, daß der Oberpräsident v. Hegel in Magdeburg sein Amt abgeben wird. Nach unseren Informationen ist als sein Nachfolger der jetzige Oberpräsident v. d. Schulenburg in Potsdam bestellt. Zum Oberpräsidenten der Provinz Brandenburg ist der frühere Minister des Innern v. Rosell ernannt.

Seine Majestät der König haben an den Oberpräsidenten v. d. Schulenburg in Potsdam anlässlich seiner Verleihung nach Magdeburg folgende gnädige Hand schreiben gerichtet: Ihre Gnade. Durch Ihre Gnade sind Sie zum Oberpräsidenten v. d. Schulenburg in Potsdam ernannt worden. Ich habe beschlossene, die durch die Verleihung des Reichspräsidenten v. Hegel in den Ruhestand erledigte Stelle des Oberpräsidenten der Provinz Sachsen Ihnen zu übertragen. Durch Ihre Gnade sind Sie zum Oberpräsidenten v. d. Schulenburg in Potsdam ernannt worden. Ich habe beschlossene, die durch die Verleihung des Reichspräsidenten v. Hegel in den Ruhestand erledigte Stelle des Oberpräsidenten der Provinz Sachsen Ihnen zu übertragen. Durch Ihre Gnade sind Sie zum Oberpräsidenten v. d. Schulenburg in Potsdam ernannt worden. Ich habe beschlossene, die durch die Verleihung des Reichspräsidenten v. Hegel in den Ruhestand erledigte Stelle des Oberpräsidenten der Provinz Sachsen Ihnen zu übertragen.

+ Erzbischof Dr. v. Faulhaber gegen einen launen Feind.
Der Erzbischof von München-Freising, Dr. v. Faulhaber, der aus dem Gebiete des Generalgouvernements Würzburg war, hat dieser Tage in der Kathedrale auf



Bekanntmachung.

Durch den Herrn Landrat in Suhl wurde am 18. d. M. die Genehmigung zur Anpflanzung von Obstbäumen...

Demgemäß werden die Inhaber landwirtschaftlicher Betriebe hierdurch aufgefordert, von ihrer jeden Morgen mit Brodtreibe bebaut gewesenen Fläche...

Die Getreidemengen sind dem Anzeigehändler (Duma Ernst Böring & Köhler) zur Abnahme anzubieten...

Suhl, den 19. Oktober 1917. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Anfuhr von Rindvieh zur Zucht und Nutzung wird am 20. Oktober 1917 eröffnet...

Vorliegende Bekanntmachung wird hiemit zur öffentlichen Kenntnis gebracht. Suhl, den 16. Oktober 1917. Der Magistrat.

Zum

Rastrieren

von

Hengsten und Bullen

empfiehlt sich

Oskar Hermig, Dessau

Telefon Nr. 813.

Silberne Broschen

u. Anhänger für Goldankaufsmünzen.

Moderner deutscher Künstlerdruck in Silber... Karle Lucke, Juwelier.

Karle Lucke, Juwelier.

Magdeburg, 8 Tischlerbrücke 8, Ecke Dreienbretzler Altes Silber kauf an.

Bitte

Sier

laufen Sie vortheilhaft!

Kunstkarten, Bromsilberkarten, Blumenkarten und patriotische Karten.

Adam Hei Nachf.

Freidepositionen

in allen sonstigen Fällen.

Gierlartons

Blehdosen

ihres Feld

empfiehlt

Adam Hei Nachf.

Breitestraße 2.

Bekanntmachung

Der von der Gemeindevorstande unserer Stadt... Gemeindevorstande, den 26. Oktober 1917. Der Magistrat.

Gemeindevorstande, den 26. Oktober 1917.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 4 des Gesetzes über den Belagerungszustand...

Die amtlichen Stellen, die nach den bestehenden Bestimmungen zur Anzeige verpflichtet sind...

a) In der a. S. für den Regierungsbezirk Weisburg und das Herzogtum Sachsen-Altenburg. b) Magdeburg für den Regierungsbezirk Magdeburg und das Herzogtum Anhalt.

Bekanntmachung

Auf Grund des Artikels 68 der Reichsverfassung des § 96 des Gesetzes über den Belagerungszustand...

Bestehen ist die Anführung von Versammlungsorten und deren polizeilich Genehmigung...

Der hiesige Kommandierende General des 4. Armee-Korps: Fvhr. v. Lyncker, General der Infanterie

Durch Bekanntmachung des königlichen Kriegsministeriums vom 10. Oktober 1917...

Die Bekanntmachung ist in den amtlichen Zeitungen und in sonstiger Weise veröffentlicht worden.

Ich habe heute eine Bekanntmachung betreffend Beschlagnahme von Schmuckstücken...

Die Bekanntmachung ist in den amtlichen Zeitungen und in sonstiger Weise veröffentlicht worden.

Bekanntmachung

Die Bekanntmachung vom 6. Februar 1917, betreffend die Schutzpockenimpfung...

Der hiesige Kommandierende General des 4. Armee-Korps: Fvhr. v. Lyncker, General der Infanterie

Weber und Weberinnen

suchen Beschäftigung bei

Fröhlich & Wolff

Mechanische Seilereiwerk und Fabrik

von Heerestraßen 11/12

Geschäftsvermittlung

bei G. H. L.

Frauen und Mädchen

finden bei gutem Lohn leichte Beschäftigung.

Werbungen in der „Geschäftsstelle d. Zeitung.“

Hierdurch meiner werthen Kundenschaft zur gef. Kenntnis...

Sachverständigenrat

Willy Weibrauch.

Prozess zur Saffee-Winnung aus Zuckerrüben liefern ab Lager Ph. Mayrath & Co., Frankfurt a. M., Berlin N. 4, Chausseestr. 88.

Schuhcreme Pilo wird überall mehr verlangt. Qualität und große Ausbeute...

Schlachtepferden, sollte die höchsten Tagespreise...

Advertisement for a product or service with a circular logo and detailed text.